

Workshop (B2) Gemeinsam für Rewilding: Die Menschen aktivieren und vernetzen

Reihe B: Kunst der Kommunikation

Donnerstag, 27.06.2024 | 9:35 – 10:50 Uhr

Frank Götz-Schlingmann, Rewilding Oder Delta e.V.

Stephanie Jahn, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung Leipzig - UFZ

Workshop B2: Gemeinsam für Rewilding. Die Menschen aktivieren und vernetzen

1. Vortrag F. Götz-Schlingmann (ROD): Area-focused management im Oder Delta
2. Gruppenarbeit: Gemeinsam Akteurs-Blumen erarbeiten
3. Präsentation der Akteurs-Blumen & Diskussion

Workshop B2: Gemeinsam für Rewilding. Die Menschen aktivieren und vernetzen

1. Vortrag F. Götz-Schlingmann (ROD): Area-focused management im Oder Delta
2. Gruppenarbeit: Gemeinsam Akteurs-Blumen erarbeiten
3. Präsentation der Akteurs-Blumen & Diskussion

Impulse für Rewilding im Oder Delta

2011 - Rewilding Europe

2014 - Rewilding Netzwerk im Oder Delta

2015 - Rewilding Oder Delta - das achte Rewilding Gebiet

2019 - Gründung der Organisation Rewilding Oder Delta e.V. (ROD)

2020 - ROD-Team gewinnt den Traumtaler der Deutschen Postcode Lotterie

ROD-Projekte: u. a. REWILD_DE und Hotspot30 - Gemeinsam Mee(h)r Natur wagen

2024 - Nature Restoration Law

[Langfristige und nachhaltige Erholung der biologisch vielfältigen und widerstandsfähigen Ökosysteme durch die Wiederherstellung degradierter Ökosysteme ... 20 % der Land- und Meeresgebiete sollen bis 2030 wiederhergestellt werden ... Wiederherstellung sowie Verbesserung der Qualität und Quantität der Lebensräume ...Wälder, Flüsse und Auen sowie landwirtschaftliche Ökosysteme]

Ausgangslage

- Keine verbindlichen, gesetzlichen Zuständigkeiten für Rewilding -> **Freiwilligkeit**
- **“Flickenteppich”** von Regelungen des Naturschutzes, der nachhaltigen Regionalentwicklung, die im Sinne von Rewilding angewendet werden können
- **Konkurrenz** um Flächen
- **Funktionalität der Ökosysteme** wird nicht ausreichend in der Flächennutzung berücksichtigt
- Veraltete **Raumordnungsplanung**
- finanzielle Engpässe bei den **Kommunen**
- **Wirtschaftliche Interessen** u. a. bei der Erzeugung erneuerbarer Energien



Bildquelle: Facebook Post Philipp Amthor, 04.08.2024

Wer gestaltet unsere Landschaft?

- Unsere Landschaft wird durch Menschenhand geprägt.
- Im Ergebnis unserer zumeist wirtschaftlichen und infrastrukturellen Aktivitäten schauen wir zurück auf das entstandene Landschaftsbild und veränderte **Ökosysteme**.
- Obwohl unser **Leben** und unser **Wohlstand** maßgeblich von **Ökosystemleistungen** abhängen, stehen diese oft nicht ausreichend im Fokus einer vorausschauenden Betrachtung bei der Landschaftsgestaltung.
- Den **Akteuren** kommt eine große **Verantwortung** in ihrem Tun oder auch in ihrem Unterlassen zu.

Wer sind die verantwortlichen landschaftsgestaltenden Akteure?

- Flächen-**Eigentümer** im Sinne des Artikels 14 GG
- Flächen-**Bewirtschafter** im Sinne der Nachhaltigkeit
- **Gemeinden** im Sinne kommunaler Selbstverwaltung
- **Ämter und Behörden** der Kommunen, des Landkreises sowie von Land und Bund im Sinne ihres gesetzlichen Auftrags
- **Zivilgesellschaft** mit NGO`s, Vereinen, Stiftungen und Bürgerinitiativen im Sinne ihrer selbstgestellten satzungsgemäßen Zwecke und Ziele

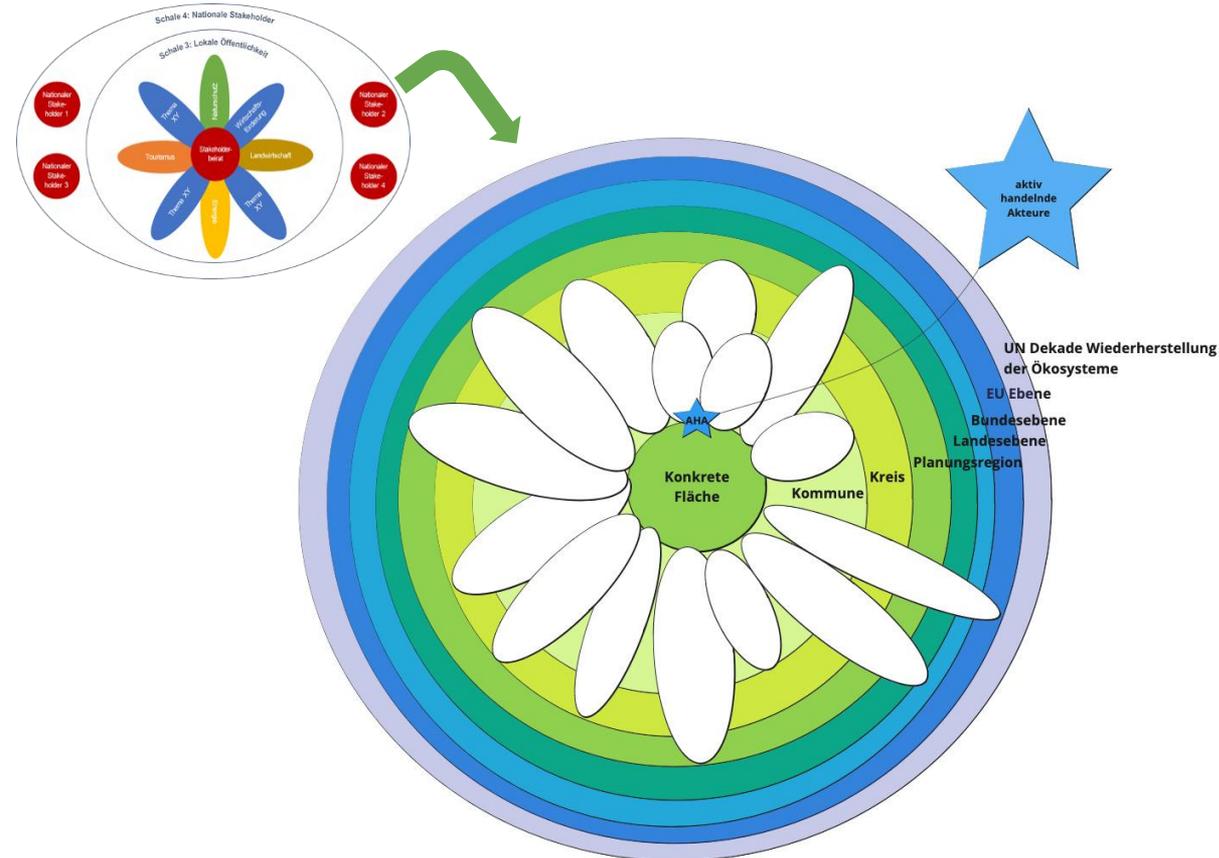
Alle diese Akteure sind natürliche oder juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts. Ihrer hohen **ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung für Mensch, Natur und Umwelt** werden sie am besten gerecht, wenn sie gemeinsam und koordiniert in der Landschaft handeln.

Dies ist durch transparente Landschaftskommunikation, die gemeinsame Entwicklung von Landschafts-Szenarien sowie durch ein **flächenfokussiertes Management** möglich.

Area focused Management ein Lösungsansatz

- **Freiwilligkeit** & Ergebnisoffenheit
- **Vernetzung** von Akteuren zu klar bezeichneten Flächen (**Fokussierung**)
- **Koordination** ggf. Mediation von Zielvorstellungen, Interessenlagen, Planungen und Umsetzung von Maßnahmen

Von der “Stakeholder-Blume” zur “Akteursblume”



- Flächeneigentümer, Bewirtschafter, sonstige wirtsch. Akteure (Energie: Wind, Solar)
- Naherholung & Tourismus
Kommune selbst
- Kommunalverwaltung, Landesverwaltung,
- Bürgerinitiativen
- Zivilgesellschaft

Management Tool: Akteursblume

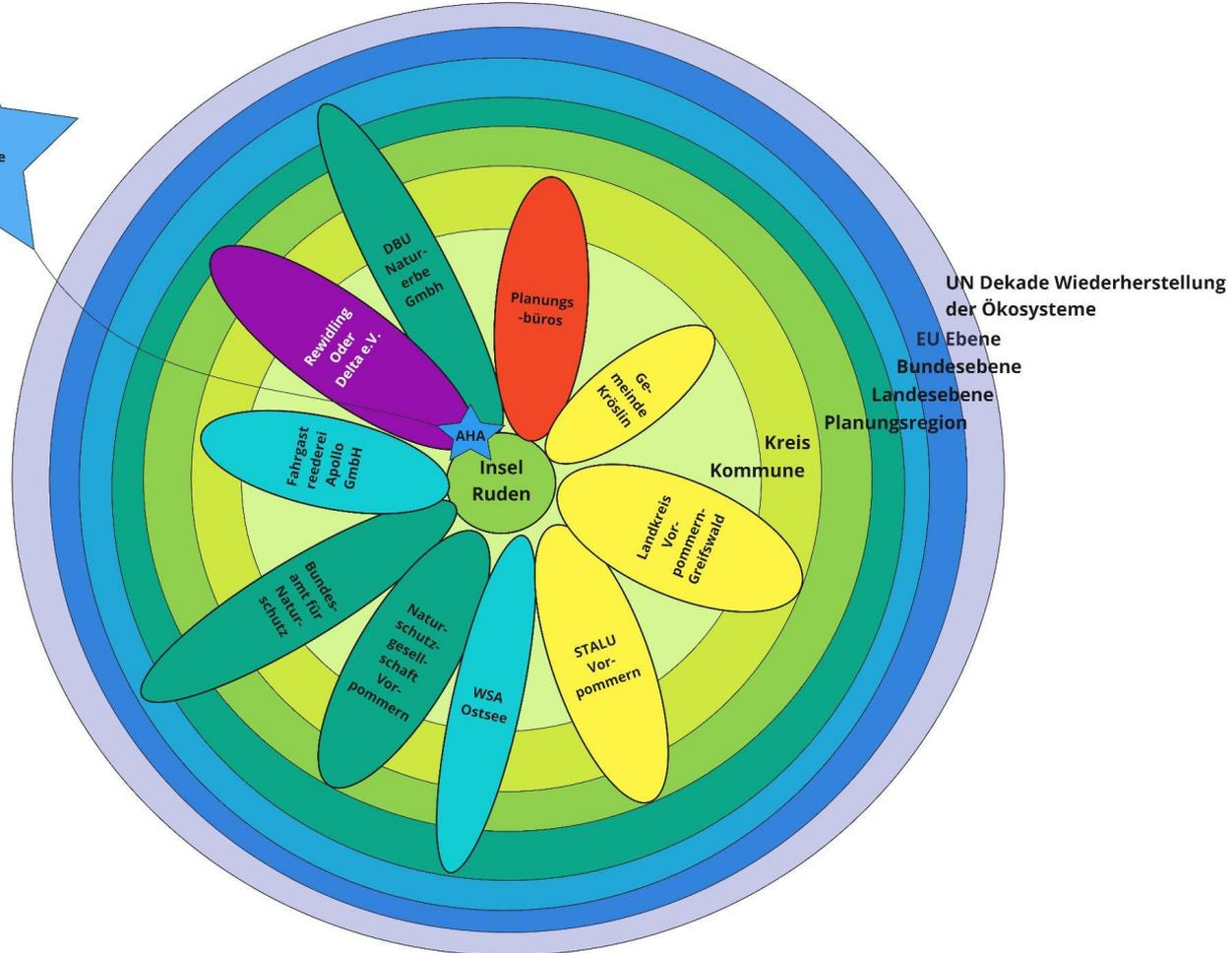
- Individuelle Analyse der **Akteurskonstellationen** auf den verschiedenen Ebenen
- Grundlage für **sachbezogenen, transparenten Austausch über die Fläche** und den **Nutzen** der Maßnahme im sozial-ökologischen Gesamtsystem
- Im weiteren Kontext der Stakeholder-Blume werden auch andere **Zielgruppen** berücksichtigt, auf die sich das Rewilding auswirkt
- Mit verstärkter Öffentlichkeitsarbeit und mit **Transparenz** gegenüber anderen Flächen-Akteuren und gegenüber **Betroffenen** - tatsächlich und gefühlt Betroffene

Beispiel 1 Insel Ruden



Bildquelle: Naturschutzgesellschaft Vorpommern, Ringo Behn

Akteursblume Insel Ruden



UN Dekade Wiederherstellung der Ökosysteme

EU Ebene

Bundesebene

Landesebene

Planungsregion

Kreis

Kommune

Beispiel 2 Anklamer Stadtbruch

Wildnis zwischen Land und Meer

Im Nordosten von Mecklenburg-Vorpommern liegt der Anklamer Stadtbruch, eine weite Moorlandschaft im Übergang zwischen Land und Meer.

Das rund 2.000 Hektar große Wildnisgebiet ist Heimat für zahlreiche seltene Arten wie Seeadler, Fischotter und Moorfrosch.

<https://naturerbe.nabu.de/naturparadiесе/mecklenburg-vorpommern/anklamer-stadtbruch/index.html>

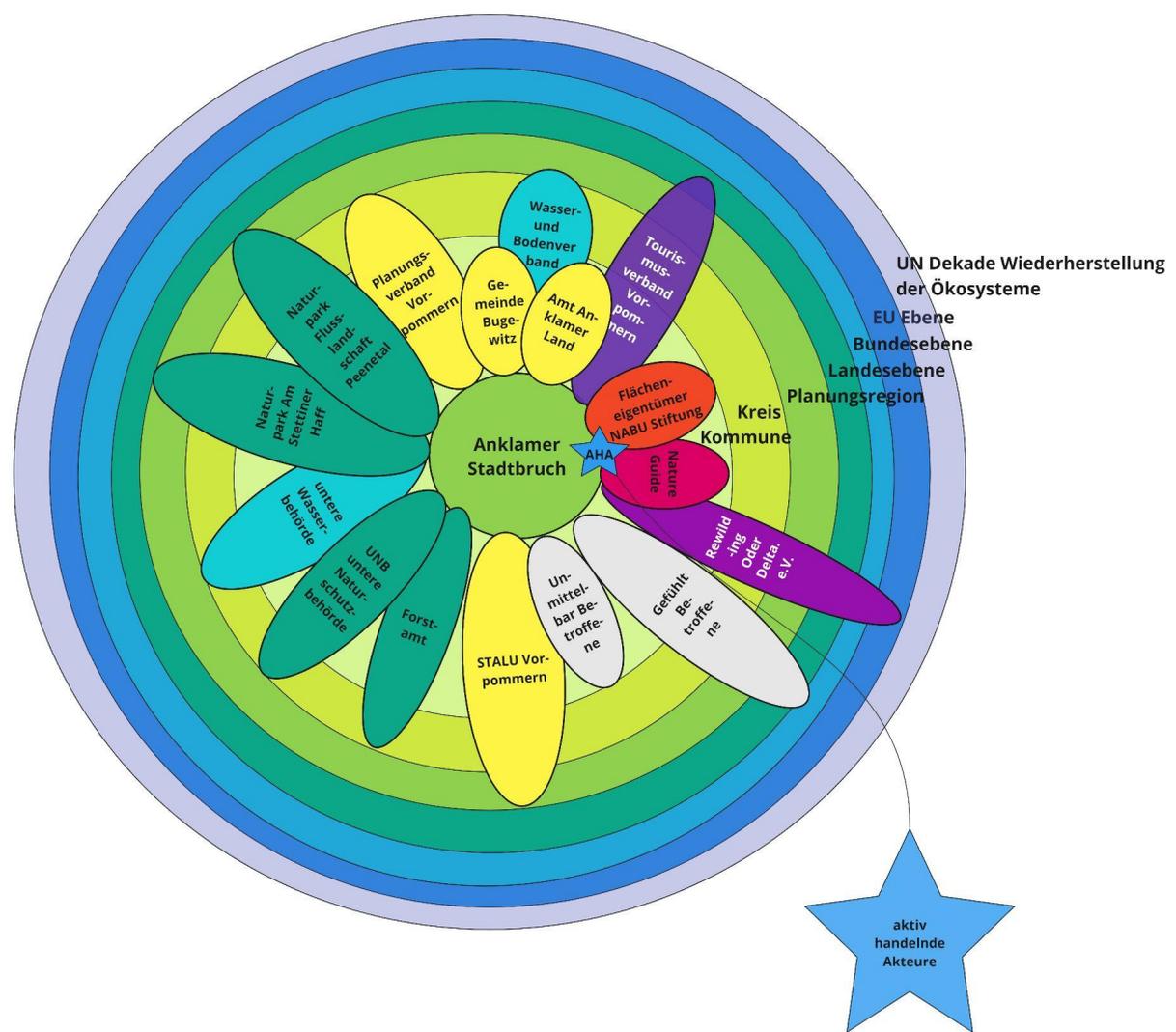
<https://youtu.be/1kRUiZMz-KI>

<https://wildnisindeutschland.de/gebiete/anklamer-stadtbruch/>



Bildquelle: Günther Hoffmann, NSG Anklamer Stadtbruch

Akteursblume Anklamer Stadtbruch



Beispiel 3 Gemeinde Rothenklempenow



Bildquelle: <https://www.rce-stettinerhaff.eu/rothenklempenow-2/>

Wie nachhaltig kann das Management wirken?

- Stärke: Das area-focused management für Rewilding kann besonders gut von frei agierenden, **gemeinwohlorientierten NGOs** umgesetzt werden, da sie außer dem Rewilding keine weitere Interessen verfolgen und auch den Akteuren gegenüber kein Mandat haben.
- Langzeitliche **Vor-Ort-Präsenz** (Rewilding-Zentren)
- die “**Blütezeiten**” der Stakeholderblume (Visionen, Ziele, Planungen, Projekte, Maßnahmen, Monitoring,)
- viele **Akteurs-Blumen** führen zu **blühenden Landschaften**

Workshop B2: Gemeinsam für Rewilding. Die Menschen aktivieren und vernetzen

1. Vortrag F. Götz-Schlingmann (ROD): Area-focused management im Oder Delta
2. **Gruppenarbeit: Gemeinsam Akteurs-Blumen erarbeiten**
3. Präsentation der Akteurs-Blumen & Diskussion



Workshop B2: Gemeinsam für Rewilding. Die Menschen aktivieren und vernetzen

1. Vortrag F. Götz-Schlingmann (ROD): Area-focused management im Oder Delta
2. Gruppenarbeit: Gemeinsam Akteurs-Blumen erarbeiten
3. **Präsentation der Akteurs-Blumen & Diskussion**

Diskussion

Wer sind die Gärtner*innen (der blühenden Landschaften)?

K2: Welche Rolle kann Rewilding bei der gemeinsamen Betrachtung von unterschiedlichen Nutzungsinteressen einnehmen?

K3: Wie können die vielfältigen Verbindungen zwischen Menschen und der Landschaft in Rewilding stärker berücksichtigt werden?

Wie´s weiter geht:

Fortsetzung der Forschung am **UFZ** and am **iDiv**:

www.ufz.de/rewild_de, rewild_de@ufz.de

Bei **Rewilding Oder Delta e.V. (ROD)**

- Rewilding Center Rothenklempenow/Glashütte
- Projektanlaufstelle in Anklam
- HOTSPOT30-ANK: Gemeinsam me(e)hr Natur wagen

www.rewilding-oder-delta.com/

Danke!



Bildquelle: Lesly Bowman via Unsplash.com

